

¹An dem Tage gab der König Ahasveros der Königin Esther das Haus Hamans, des Judenfeindes. Und Mardochai kam vor den König; denn Esther sagte an, wie er ihr zugehörte.²Und der König tat ab von seinem Fingerreif, den er von Haman hatte genommen, und gab ihn Mardochai. Und Esther setzte Mardochai über das Haus Hamans.³Und Esther redete weiter vor dem König und fiel ihm zu den Füßen und weinte und flehte ihn an, daß er zunichte machte die Bosheit Hamans, des Agagiters, und seine Anschläge, die er wider die Juden erdacht hatte.⁴Und der König reckte das goldene Zepter gegen Esther. Da stand Esther auf und trat vor den König⁵ und sprach: Gefällt es dem König und habe ich Gnade gefunden vor ihm und ist's gelegen dem König und ich gefalle ihm, so schreibe man, daß die Briefe Hamans, des Sohnes Hammedathas, des Agagiters, widerrufen werden, die er geschrieben hat, die Juden umzubringen in allen Landen des Königs.⁶Denn wie kann ich zusehen dem Übel, das mein Volk treffen würde? Und wie kann ich zusehen, daß mein Geschlecht umkomme?⁷Da sprach der König Ahasveros zur Königin Esther und zu Mardochai, dem Juden: Siehe, ich habe Esther das Haus Hamans gegeben, und ihn hat man an einen Baum gehängt, darum daß er seine Hand hat an die Juden gelegt;⁸so schreibt ihr nun für die Juden, wie es euch gefällt, in des Königs Namen und versiegelt's mit des Königs Ringe. Denn die Schriften, die in des Königs Namen geschrieben und mit des Königs Ring versiegelt wurden, durfte niemand widerrufen.⁹Da wurden berufen

¹فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ أَعْطَى الْمَلِكُ أَحْسَوْبُرُوشَ لَأَسْتِيرَ الْمَلِكَةَ بَيْتَ هَامَانَ عَدُوِّ الْيَهُودِ. وَأَتَى مُرْدَخَائِي إِلَى أَمَامِ الْمَلِكِ لِأَنَّ أَسْتِيرَ أَحْبَبْتُهُ بِقَرَاتِهِ.² وَتَرَغَ الْمَلِكُ خَاتِمَهُ الَّذِي أَحَدَهُ مِنْ هَامَانَ وَأَعْطَاهُ لِمُرْدَخَائِي. وَأَقَامَتْ أَسْتِيرُ مُرْدَخَائِي عَلَى بَيْتِ هَامَانَ.³ ثُمَّ عَادَتْ أَسْتِيرُ وَتَكَلَّمَتْ أَمَامَ الْمَلِكِ وَسَقَطَتْ عِنْدَ رِجْلَيْهِ وَبَكَتْ وَتَصَرَّعَتْ إِلَيْهِ أَنْ يُرِيْلَ سَرَّ هَامَانَ الْأَجَائِيَّ وَتَذِيرَهُ الَّذِي دَبَّرَهُ عَلَيَّ الْيَهُودِ.⁴ فَمَدَّ الْمَلِكُ لِأَسْتِيرَ قَضِيبَ الذَّهَبِ، فَقَامَتْ أَسْتِيرُ وَوَقَفَتْ أَمَامَ الْمَلِكِ⁵ وَقَالَتْ، إِذَا حَسَنْ عِنْدَ الْمَلِكِ، وَإِنْ كُنْتُ قَدْ وَجَدْتُ نِعْمَةً أَمَامَهُ وَاسْتَقَامَ الْأَمْرُ أَمَامَ الْمَلِكِ وَحَسُنْتُ أَمَا لَدَيْهِ، فَلْيَكْتُبْ لِيُرَدِّ كِتَابَاتِ تَذِيرِ هَامَانَ بْنِ هَمْدَانَ الْأَجَائِيَّ الَّتِي كَتَبَهَا لِإِبَادَةِ الْيَهُودِ الَّذِينَ فِي كُلِّ بِلَادِ الْمَلِكِ.⁶ لِأَنِّي كَيْفَ أَسْتَطِيعُ أَنْ أَرَى السَّرَّ الَّذِي يُصِيبُ سَعْيِي، وَكَيْفَ أَسْتَطِيعُ أَنْ أَرَى هَلَكَ جَنْسِي..⁷ فَقَالَ الْمَلِكُ أَحْسَوْبُرُوشَ لِأَسْتِيرَ الْمَلِكَةَ وَمُرْدَخَائِي الْيَهُودِيَّ، هُوَذَا قَدْ أَعْطَيْتُ بَيْتَ هَامَانَ لِأَسْتِيرَ، أَمَا هُوَ فَقَدْ صَلَّوهُ عَلَى الْحَسَنَةِ مِنْ أَجْلِ أَنَّهُ مَدَّ يَدَهُ إِلَى الْيَهُودِ.⁸ فَكُنَّا أَنْتُمَا إِلَى الْيَهُودِ مَا يَحْسُنُ فِي أَعْيُنِكُمَا بِاسْمِ الْمَلِكِ، وَاخْتَمَاهُ بِخَاتِمِ الْمَلِكِ، لِأَنَّ الْكِتَابَةَ الَّتِي تُكْتُبُ بِاسْمِ الْمَلِكِ وَتُخْتَمُ بِخَاتِمِهِ لَا تُرَدُّ.⁹ فَذَعَيْ كِتَابَ الْمَلِكِ فِي ذَلِكَ الْوَقْتِ فِي الشَّهْرِ الثَّلَاثِ أَيَّ شَهْرِ سِيوَانَ فِي الثَّلَاثِ وَالْعِشْرِينَ مِنْهُ، وَكُتِبَ حَسَبَ كُلِّ مَا أَمَرَ بِهِ مُرْدَخَائِي إِلَى الْيَهُودِ وَإِلَى الْمَرَازِيَةِ وَالْوَلَاةِ وَرُؤَسَاءِ الْبُلْدَانِ الَّتِي مِنَ الْهِنْدِ إِلَى كُوشَ، مِئَةَ وَسَبْعٍ وَعِشْرِينَ كُورَةً، إِلَى كُلِّ كُورَةٍ يَكْتَابَتُهَا وَكُلِّ شَعْبٍ بِلِسَانِهِ، وَإِلَى الْيَهُودِ بِكِتَابَتِهِمْ وَبِلِسَانِهِمْ.¹⁰ فَكَتَبَ بِاسْمِ الْمَلِكِ أَحْسَوْبُرُوشَ وَخَتَمَ بِخَاتِمِ الْمَلِكِ، وَأَرْسَلَ رَسَائِلَ بِأَيْدِي تَرِيدِ الْحَيْلِ رُكَّابِ الْجِيَادِ وَالْبِعَالِ بَنِي الْجِيَادِ الْأَصِيلَةِ¹¹ الَّتِي بِهَا أَعْطَى الْمَلِكُ الْيَهُودَ فِي مَدِينَةِ قَمْدِينَةَ أَنْ يَجْتَمِعُوا وَيَقْفُوا لِأَجْلِ أَنْفُسِهِمْ، وَيَهْلِكُوا وَيَقْتُلُوا وَيُبِيدُوا قُوَّةَ كُلِّ شَعْبٍ وَكُورَةٍ تُصَادُّهُمْ حَتَّى الْأَطْفَالَ وَالنِّسَاءَ، وَأَنْ يَسْأَلُوا عَنِّيْمَتَهُمْ¹² فِي يَوْمٍ وَاحِدٍ فِي كُلِّ كُورِ الْمَلِكِ أَحْسَوْبُرُوشَ، فِي الثَّلَاثِ عَشَرَ مِنَ الشَّهْرِ الثَّلَاثِ عَشَرَ أَيَّ شَهْرِ آدَارَ.¹³ صُورَةُ الْكِتَابَةِ الْمُعْطَاةِ سِنَّةً فِي كُلِّ الْبُلْدَانِ أَشْهَرَتْ عَلَى جَمِيعِ الشُّعُوبِ أَنْ يَكُونَ الْيَهُودُ مُسْتَعِدِّينَ لِهَذَا الْيَوْمِ لِيَتَّقِمُوا مِنْ أَعْدَائِهِمْ.¹⁴ فَجَرَحَ الشُّعَاةُ رُكَّابَ الْجِيَادِ وَالْبِعَالِ وَأَمَرَ الْمَلِكُ يَحْتَمُهُمْ وَجَعَلَهُمْ، وَأَعْطَى الْأَمْرَ فِي شُوشَنَ الْقَصْرِ.¹⁵ وَحَرَخَ

des Königs Schreiber zu der Zeit im dritten Monat, das ist der Monat Sivan, am dreiundzwanzigsten Tage, und wurde geschrieben, wie Mardochai gebot, an die Juden und an die Fürsten, Landpfleger und Hauptleute in den Landen von Indien bis an das Mohrenland, nämlich hundert und siebenundzwanzig Länder, einem jeglichen Lande nach seiner Schrift, einem jeglichen Volk nach seiner Sprache, und den Juden nach ihrer Schrift und Sprache.¹⁰ Und es war geschrieben in des Königs Ahasveros Namen und mit des Königs Ring versiegelt. Und er sandte die Briefe durch die reitenden Boten auf jungen Maultieren,¹¹ darin der König den Juden Macht gab, in welchen Städten sie auch waren, sich zu versammeln und zu stehen für ihr Leben und zu vertilgen, zu erwürgen und umzubringen alle Macht des Volkes und Landes, die sie ängsteten, samt den Kindern und Weibern, und ihr Gut zu rauben¹² auf einen Tag in allen Ländern des Königs Ahasveros, nämlich am dreizehnten Tage des zwölften Monats, das ist der Monat Adar.¹³ Der Inhalt aber der Schrift war, daß ein Gebot gegeben wäre in allen Landen, zu eröffnen allen Völkern, daß die Juden bereit sein sollten, sich zu rächen an ihren Feinden.¹⁴ Und die reitenden Boten auf den Maultieren ritten aus schnell und eilend nach dem Wort des Königs, und das Gebot ward zu Schloß Susan angeschlagen.¹⁵ Mardochai aber ging aus von dem König in königlichen Kleidern, blau und weiß, und mit einer großen goldenen Krone, angetan mit einem Leinen-und Purpur-mantel; und die Stadt Susan jauchzte und war fröhlich.¹⁶ Den

مِرْدَخَايَ مِنْ أَمَامِ الْمَلِكِ يَلْبَاسِ مَلِكِيَّ أَسْهَانُجُونِيَّ
وَأَبْيَصَ وَتَاجَ عَظِيمٍ مِنْ ذَهَبٍ وَخَلَّةٍ مِنْ بَرٍّ وَأَرْجُوانٍ.
وَكَانَتْ مَدِينَتُهُ شُوشَنَ مُتَهَلَّلَةً وَقَرِحَةً.¹⁶ وَكَانَ لِلْيَهُودِ نُورٌ
وَقَرِحٌ وَبَهْجَةٌ وَكِرَامَةٌ.¹⁷ وَفِي كُلِّ بِلَادٍ وَمَدِينَةٍ كُلِّ مَكَانٍ
وَوَصَلَ إِلَيْهِ كَلَامُ الْمَلِكِ وَأَمْرُهُ كَانَ قَرِحٌ وَبَهْجَةٌ عِنْدَ
الْيَهُودِ وَوَلَائِمٌ وَيَوْمٌ طَيِّبٌ. وَكَثِيرُونَ مِنَ شُعُوبِ الْأَرْضِ
تَهَوَّدُوا لِأَنَّ رُغَبَ الْيَهُودِ وَقَعَ عَلَيْهِمْ.

Juden aber war Licht und Freude und Wonne und Ehre gekommen.¹⁷Und in allen Landen und Städten, an welchen Ort des Königs Wort und Gebot gelangte, da war Freude und Wonne unter den Juden, Wohlleben und gute Tage, daß viele aus den Völkern im Lande Juden wurden; denn die Furcht vor den Juden war über sie gekommen.